

**Programm
Januar
bis Juli
2024**



Mit dir · Mit mir · Mit Gott

Auf einen Blick

Vorwort	3
Feiern und Beten	4
Innehalten und Berührtwerden	8
Wachsen und Heilwerden	13
Miteinander in Beziehung	17
Mit Herzen, Mund und Händen	20
Glauben und Denken	24
Impulse für die Gemeindepraxis	30
Agenda	35
Beteiligte Fachpersonen	40
Über das tecum	42
Wichtige Informationen	46

Sie
finden alle
Kursangebote
auch auf
tecum.ch



tecum – Zentrum für Spiritualität, Bildung und Gemeindebau
der Evangelischen Landeskirche Thurgau
Kartaue Ittingen, CH 8532 Warth
T +41 52 748 41 41, tecum@kartaue.ch
www.tecum.ch



Stürmische Zeiten



Schwarze Wolken stehen drohend über der Kartause. Das letzte Sonnenlicht zeichnet scharfe Schatten, bevor der Sturm losbricht.

500 Jahre ist es her, dass ein Sturm der anderen Art über die Kartause hereinbrach. In den Wirren der Reformation wurde das Kloster von aufgebrachten Bauern teilweise zerstört. Sie erhofften sich Befreiung von Leibeigenschaft und Frondienst. Bücher und Bilder wurden verbrannt und das Wasser aus dem Fischteich abgelassen. Schliesslich setzte man Teile der Kartause in Brand. Es dauerte viele Jahre, bis die Schäden behoben waren und der Klosterbetrieb wieder aufgenommen werden konnte.

Neben vielem anderen prägt der Ittinger Sturm unser Programm für die nächsten Monate. Beachten Sie die vielfältigen Angebote auf den Seiten 26-28.

Stürmische Zeiten erleben wir auf die unterschiedlichsten Weisen auch in unserem Alltag. Immer wieder mal machen wir die Erfahrung, dass sich dunkle Wolken vor die Sonne schieben und das Leben neue Herausforderungen an uns stellt. Dann lohnt sich vielleicht eine Auszeit im Kloster, die wir monatlich anbieten.

Nach überstandenen Stürmen oder auch nach Veränderungen gilt es, den Alltag neu zu sortieren und sich wieder neu auszurichten. Das braucht Mut, Zeit und Musse. Mit fünf Modulen über einige Monate verteilt begleitet Sie das Seminar ReVision durch diese Zeit.

Für weitere drohende Stürme lohnt es sich vorbereitet zu sein. Ein neuer Meditationsgrundkurs startet diesen Frühling: Meditieren – wie geht das? Stille, vor Gott und bei sich sein bringt Ruhe und Konzentration. Dies kann in stürmischen Zeiten Orientierung und Halt geben.

Wie immer lohnt es sich, der Kartause auch ohne Kurse und Seminare einen Besuch abzustatten. Im Labyrinth, in den Gärten und Museen oder bei einem Café oder Glas Wein verschwinden dunkle Wolken und Stürme verlieren ihren Schrecken.

Wir freuen uns auf Sie!
Cathrin Legler, Fachmitarbeiterin tecum



Zu dir hin

Feiern und Beten

Vesperfeiern in der Kartause Ittingen

In Anlehnung an die klösterliche Tradition feiern wir in der Regel an jedem ersten Sonntag im Monat einen Vespertagesdienst. Mal klassisch-besinnlich, mal überraschend anders – immer sind Herz, Mund und Hände angesprochen. Anschliessend Vesper-Imbiss

Gottes Barmherzigkeit und Jonas Zorn

Sonntag, 7. Januar 2024, 18 Uhr

Jona ist nicht einverstanden mit Gott. Er flieht und erfüllt nach vielen Turbulenzen letztlich seinen Auftrag doch.

Mit Gott kämpfen

Sonntag, 4. Februar 2024, 18 Uhr

Kurz vor der Versöhnung mit seinem Bruder kämpft Jakob mit Gott um seinen Segen. Doch wie ist das – darf man mit Gott kämpfen?

Ist es erlaubt, am Sabbat Gutes zu tun?

Sonntag, 3. März, 18 Uhr – zum Tag der Kranken

Jesus heilt einen Mann. Darauf empören sich die Pharisäer, weil das strenggenommen am Sabbat nicht erlaubt ist. Was ist nun wichtiger? Dass das Gesetz erfüllt wird oder dass einem Menschen geholfen wird?

Das Netz ist zerrissen (Psalm 124)

Sonntag, 7. April 2024, 18 Uhr

Ein Mensch erlebt: In allen Anfeindungen, denen ich ausgesetzt bin, in allem Zorn, der auf mich niederprasselt – Gott steht zu mir. Meine Seele ist befreit. Ich kann davonfliegen wie ein Vogel. (Sing-Workshop S. 21)

Jesus drohte dem Sturm: «Schweig! Sei still!»

Sonntag, 5. Mai 2024, 18 Uhr – Segnungsfeier

Jesus spricht ein Machtwort. Da legte sich der Wind und es wurde ganz still. In Gottes Gegenwart können sich auch unsere inneren und äusseren Stürme beruhigen. Im Segnungsteil erfahren wir Gottes heilsame Zuwendung.

Wer ist der Grösste?

Sonntag, 2. Juni 2024, 18 Uhr

Die Jünger streiten untereinander, wer der Grösste und Wichtigste ist. Wetteifern um Macht, Ansehen und Einfluss kennen wir doch alle.

«Lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen»

Sonntag, 7. Juli 2024, 18 Uhr. Nach einer Iona-Liturgie

Das ist leichter gesagt als getan! Was machen wir, wenn wir zornig sind? Über die ungerechten Zustände in dieser Welt, über andere, die uns ein Unrecht angetan haben oder uns verletzt haben, über uns selber?

Gottesdienste in der Kartause und anderswo

«Meine Seele ist zu Tode betrübt»

Gründonnerstag, 28. März 2024, 20 Uhr
Abendmahlfeier in der Klosterkirche

Wir feiern das Abendmahl an einer langen, weiss gedeckte Tafel. Anschliessend gehen wir ins Dunkle des Kreuzgarten und erinnern uns an das Ringen und die Verlassenheit, die Jesus im Garten Getsemane erlebte..

Hell brennt ein Licht

Ostersonntag, 31. März 2024, 20 Uhr
Österliche Taizéfeier in der Klosterkirche

In der Klosterkirche strahlt die Osterbotschaft auf. Eine lichtvolle Feier der Auferstehung mit Taizé-Liedern. Mit Daniel Steger, Querflöte.

Wie wenn ein heftiger Sturm daherkommt

Pfingstsonntag, 19. Mai 2024, 10 Uhr

Wenn der Geist Gottes kommt, dann saust und braust es vom Himmel her. Da ist Bewegung, Kraft, Dynamik, die alle Beteiligten im Innersten erfasst.

Taizéfeier im Kreuzgarten der Kartause

Samstag, 15. Juni 2024, 20 Uhr

Betend singen und singend beten, zur Ruhe kommen, auftanken, Gemeinschaft leben. Eine Sommer-Taizéfeier im grossen Kreuzgarten.

Wer Wind sät, wird Sturm ernten

Sonntag, 23. Juni 2024, 9.15 Uhr

Gottesdienst zum Stiftungsanlass.

Der Rufer in der Wüste - Johannisfeier

Freitag, 21.6.2024, 19.30 Uhr

Wenn die Sonne am höchsten steht und die Tage am längsten sind, wendet sich das Jahr: Das Fest der Geburt Johannes des Täufer am 24. Juni befindet sich nicht zufällig am entgegengesetzten Ende des Jahreskreises zum Weihnachtsfest am 25. Dezember. Wir feiern die Johannisnacht auf einem Weg mit musikalisch-kreativen und besinnlichen Stationen und lassen den langen Sommerabend ausklingen am Johannisfeuer mit Musik und Köstlichkeiten.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** tecum-Team **Kosten** Kollekte

Tagzeitengebete

Mit Tagzeitengebeten knüpfen wir an die klösterliche Tradition an und führen das Gebet der Mönche in der Kartause weiter.

Morgengebet

Jeden Mittwoch und Freitag, 7–7.20 Uhr
Klosterkirche

Beginnen Sie den Tag auch einmal im Mönchsgestühl mit der «Laudes», dem Morgenlob. Das ökumenische Team lädt Sie herzlich dazu ein.

Atempause am Mittag

Mai bis September: Jeden Mittwoch, 12–12.15 Uhr
Klosterkirche

Gönnen Sie sich vor dem Mittagessen eine kurze, achtsame Unterbrechung vom Alltag und nehmen Sie Platz in der Klosterkirche. Ein Impuls wird Sie in den weiteren Tagesverlauf geleiten.

Aschermittwoch Morgengebet

Mittwoch, 14. Februar 2024, 7.30–8 Uhr. Klosterkirche

Am Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit. Für einmal blicken wir auf Schwieriges, Schweres und auf Schuld. Bei Gott ist dafür genug Raum.

Morgengebet auf dem Weg und am Ufer der Thur

Mittwoch, 3. Juli 2024, 7.30–8.30 Uhr

«Hilf mir, Gott, das Wasser steht mir bis zum Hals.» Im Hilfeschrei zu Gott findet der Beter wieder Boden unter den Füßen. Auf dem Weg zur Thur begleiten uns diese Worte aus Psalm 69 und wir fragen, was uns im Leben trägt und Halt gibt.

Treffpunkt Rezeption **Anschliessend** Kaffee/Tee im Restaurant Mühle



Klosterkirche und Raum der Stille

Allgemeine Öffnungszeiten:

Bis April : Mo–Fr 14–17 Uhr, Sa/So 11–17 Uhr
Mai bis September: Täglich 11–18 Uhr

Eintritt:

10.- pro Person
7.- ermässigt (AHV, Studierende, Gruppen)
5.- Besichtigung Kirche
gratis Besuch Raum der Stille zum Meditieren
gratis Besuch Klosterkirche zum Beten

Verweilen – ganz da sein

Innehalten und Berührtwerden

Meditationen

Christliche Meditation eröffnet in uns einen Raum, in dem wir zur Ruhe kommen können. In der Stille finden wir einen neuen Zugang zu uns selbst und betrachten unser Leben im Licht von Gottes Wort. «meditari» bedeutet nachsinnen, in sich bewegen, üben. Neben dem Verstand sind auch Herz, Seele und Leib angesprochen.

Kraft aus der Stille

**Jeden 2. Mittwoch im Monat, 17.30–18.15 Uhr und 18.30–19.15 Uhr
Raum der Stille**

Öffentliche und geleitete Meditation zu einem Thema. Der Erfahrung Gottes den Boden bereiten – und zurückkehren zu jenem stillen Punkt, wo wir uns neu auf- und ausrichten können.

Leitung Thomas Bachofner **Anmeldung** nicht erforderlich
Einlass beim Museumseingang jeweils 15 Minuten vor Beginn

Auf dem Weg zur Mitte

Angeleiteter Gang durchs Thymian-Labyrinth

Schritt für Schritt führt uns das Labyrinth auf gewundenen Wegen zur Mitte. Wie in einem Spiegel können wir unseren eigenen Lebensweg betrachten und werden gleichzeitig empfänglich für weiterführende Impulse. Gesammelt und gestärkt werden wir wieder in die Welt entlassen.

Leitung Thomas Bachofner / Jasmin Hanselmann
Treffpunkt beim Labyrinth **Anmeldung** nicht erforderlich

So, 12. Mai, 14 Uhr: Der Duft des Thymians

Mit allen Sinnen lassen wir uns vom Duft des Thymians ansprechen.

So, 9. Juni, 20 Uhr: In der Stille den Abend verklingen lassen

Wenn es abends ruhig wird, kann auch in unserer Seele Ruhe einkehren.

So, 7. Juli, 8 Uhr: Im Licht des Morgens unterwegs zur Mitte

Die frische Morgenluft weckt uns auf und belebt uns.



Thymian-Labyrinth

Zu allen Tages- und Jahreszeiten nimmt uns das Thymian-Labyrinth auf einen Weg, der uns ganz real, aber auch innerlich zur Mitte führt. Das Labyrinth ist jederzeit frei begehbar.

Die goldene Stunde – Spirituelle Entdeckungen im Kloster

Die Kartause Ittingen ist ein spiritueller Erlebnisraum. Das Schweigen der Kartäuser, ihre radikale Gottessuche ist in den Mauern immer noch spürbar. Mit der «goldenen Stunde» tauchen wir ein in diese fremde Welt. Eingeladen sind alle Interessierten, die sich vom reichen Erbe der Kartäuser für ihre eigenen inneren und äusseren Wege inspirieren lassen wollen. Einführende Erklärungen, besinnliche Momente, sinnliche Erfahrungen und kleine liturgische Elemente erwarten Sie.

Ich baue mir mein Kloster – Impulse für den Alltag

Sonntag, 14. April 2024, 15–16 Uhr

Wer seine spirituelle Suche in den Alltag integrieren möchte, stellt bald fest, dass der Weg steinig sein kann. So viele Aufgaben, Pflichten und Ablenkungen nehmen uns in Anspruch. Der strukturierte Tagesablauf der Mönche plant Zeiten des Innehaltens und der Stille ein. Zudem prägt der Glaube ihr ganzes Leben – weit über das Gebet hinaus. Wie können wir uns davon inspirieren lassen?

Leitung Cathrin Legler

«Ich habe den Herrn gesehen!» Maria Magdalena und Jesus

Sonntag, 7. Juli 2024, 15–16 Uhr

Maria Magdalena ist an unterschiedlichen Orten in der Kartause anzutreffen. Die Kartäuser pflegen ein besonderes Verhältnis zu ihr. Sie verehren Maria aus Magdala als Glaubensschwester und Verbündete. Was hat es mit dieser bemerkenswerten Frau auf sich, die Jesus begleitet und ihn wohl sehr geliebt hat? Warum ist sie für die Kartäuser wichtig und was hat sie uns heute allenfalls zu sagen?

Leitung Cathrin Legler

Besammling für beide Anlässe bei der Museumskasse **Kosten** Museumseintritt **Anmeldung/Infos** www.kunstmuseum.tg.ch



Ittinger Ranft

Der «Ittinger-Ranft» ist ein stiller, besinnlicher Ort, an dem man Bruder Klaus und einen Kartäuser antreffen kann. Eine Tonspur schafft eine faszinierende Brücke vom Heute zum Damals. Oberhalb der Nordmauer der Kartause.

Aus der Mitte leben

Retraite zum Jahresbeginn

Sa 13.1.2024, 14 Uhr bis So 14.1.2024, 16 Uhr

Das Leben in all seinen Facetten bewegt uns – äusserlich und innerlich. Manchmal wird uns diese Bewegung aber auch zu viel. Der Jahresbeginn eignet sich als Zeit der Besinnung und zum Einüben von neuen Gewohnheiten. Innehalten und zur Ruhe kommen in Gottes Gegenwart, für sich ein gutes Lebensmass entwickeln und konkrete Schritte klären – das sind Themen, die wir in der Retraite aufgreifen. Da wir das Thema jedes Mal anders angehen, lohnt sich auch eine wiederholte Teilnahme.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Cathrin Legler, Maja Franziska Friedrich

Kosten CHF 325.- (EZ, VP), CHF 305.- (DZ, VP) **Anmeldung** bis 2.1.2024



Meditieren – Wie geht das?

Einführung in die christliche Meditation

Samstag, 2.3. / 23.3. / 20.4.2024, jeweils 9–17 Uhr

Einführung in die Vielfalt christlicher Meditation. Eine Expedition von einigen Wochen, um passende und eigene Formen zu finden und einzuüben. Die Tage gestalten wir mit Impulsen, gemeinsamem Üben und Erfahrungsaustausch. Zwischen den Kurstagen werden Sie mit Material für die Praxis zuhause unterstützt.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Cathrin Legler, Jean-Pierre Sitzler **Veranstalter** tecum, KEB **Kosten** CHF 360.- (inkl. Essen) **Anmeldung** bis 18.2.2024

Vom Dunkel ins Licht

Ostertage im Kloster

Gründonnerstag, 28.3.2024 bis Ostermontag, 1.4.2024

Die Ostertage im Kloster laden dazu ein, in das Geheimnis des Ostergeschehens einzutauchen. Dazu dienen die Abendmahlsfeier am Gründonnerstag, ein Stationenweg und das Theater am Karfreitag (S. 25), eine besinnliche Stunde in der dunklen Klosterkirche am Karsamstagabend, sowie am Ostersonntag eine Auferstehungsfeier mit Osterfeuer

bei Sonnenaufgang und die österliche Taizé-Feier am Abend. Tagzeitengebete und meditative Momente begleiten durch die Ostertage. Für kreatives Gestalten steht die Atelierklausur zur Verfügung. Die Teilnehmenden buchen ihren individuellen Aufenthalt über das Hotel. Mehrere oder auch nur eine Übernachtung sind möglich. Aus der Palette von Angeboten kann ein passendes Programm zusammengestellt werden.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Thomas Bachofner und tecum-Team **Kosten** für Übernachtung/Pension je nach Länge des Aufenthalts und Zimmerkategorie variabel. Die Programmangebote sind kostenlos oder es wird eine Kollekte erhoben. **Zimmerbuchung** auf www.kartause.ch **Anmeldung** Wer an den Programmpunkten teilnehmen möchte, ist gebeten, sich bis 25.3.24 beim tecum anzumelden. Es ist aber auch möglich, spontan teilzunehmen.

In der Stille sich selbst und Gott begegnen Schweigeretraite mit dem Herzensgebet in Rasa

So 7.4.2024, 16 Uhr bis Sa 13.4.2024, 9.30 Uhr

Gottes Gegenwart im Grund des Herzens zu erfahren ist eine tiefe menschliche Sehnsucht. Oft melden sich aber gerade dann, wenn wir uns für Gottes Nähe öffnen möchten, Hindernisse und Widerstände. Diesem «was mich hindert zu dir» wollen wir in der Stille auf die Spur kommen mit der Geschichte vom Kampf Jakobs am Jabbok. Das Herzensgebet (auch Jesusgebet genannt) ist ein kontemplativer Übungsweg, der uns innerlich zur Ruhe kommen lässt und uns auf die göttliche Gegenwart in uns ausrichtet...

Ort Campo Rasa, Tessin **Leitung** Thomas Bachofner **Veranstalter** VBG (Vereinigte Bibelgruppen in Schule, Universität und Beruf) und tecum **Kosten** Kurs CHF 290.- / Pensionskosten CHF 750.- (EZ, VP), CHF 600.- (DZ, VP) **Anmeldung/Infos unter** www.camporasa.ch/kurse-rasa

stille7

Christliche Meditation - Mein persönlicher Weg

Samstag, 1.6.2024, 9–17 Uhr

Wir halten einen Tag inne und widmen ihn unserer ganz eigenen Glaubenspraxis. Es wird Zeit sein für die Reflexion des persönlichen Mediationsweges und für neue Impulse zu Meditationsformen und -techniken. Gemeinsames Üben und persönliche Zeiten wechseln sich ab. Wir reihen uns für einen Tag in die jahrhundertelange Tradition der Kartäuser in Ittingen ein. Sie sind willkommen, ob Sie schon viel Erfahrung mitbringen oder ganz am Anfang stehen.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Cathrin Legler **Veranstalter** tecum, KEB **Kosten** CHF 130.- (inkl. Mittagessen) **Anmeldung** bis 19.5.2024



Dem Himmel entgegen

Auszeit im Kloster

Begleitete Entspannung für Körper, Seele und Geist

6 Tage 12.–17.2. / 4.–9.3. / 8.–13.4. / 6.–11.5. / 17.–22.6. / 8.–13.7.2024

12 Tage 6.–17.5. / 14.–25.10.2024 (weitere Daten auf www.tecum.ch)

Dem Hamsterrad entfliehen und neue Kräfte tanken? Anstehende Veränderungen im Leben aus der Distanz betrachten? Die Kartause Ittingen ist die ideale Umgebung für Menschen, die Abstand vom beruflichen und privaten Alltag brauchen. Die Ruhe der Natur – in Verbindung mit Körperarbeit und Bewegung – lässt neuen Raum entstehen, um in Kontakt mit sich selbst und mit Gott zu kommen. Die Auszeit wird therapeutisch und seelsorgerlich begleitet mit Einzelgesprächen, Körpertherapien und Meditationen. Ergänzend dazu bietet das ehemalige Kloster einen spirituellen Rahmen, der einen Zugang öffnet zum göttlichen Grund des Lebens.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Ina Lindauer/Thomas Bachofner; Beatrix von Crayen/Cathrin Legler **Kosten 6 Tage:** Therap. Angebot CHF 800.–/ CHF 930.–; Pensionskosten CHF 790.– (EZ, HP) **Anmeldung** bis spätestens zwei Wochen vor Beginn **Info** Durchführung mit 2-4 Teilnehmenden

Weniger ist mehr

Seminar zum ENTrümpeln – ENTlasten – ENTschleunigen...

Samstag, 17.2.2024, 9–17 Uhr

Unsere Terminplanner sind voll, die To-do-Listen endlos. Überfordert von allem was wir «müssten und sollten» sind wir dennoch getrieben vom Ruf unserer Zeit: «Immer mehr, immer schneller, immer besser!» WENIGER IST MEHR! In diesem Seminar wollen wir Möglichkeiten entdecken, wie wir unser Leben vereinfachen und ihm wieder mehr Qualität statt Quantität verleihen können. Lassen Sie sich inspirieren, Ihr Leben gelassener und erfüllender zu gestalten!

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Doris Schneider-Bühler **Veranstalter** tecum, KEB **Kosten** CHF 155.– (inkl. Mittagessen) **Anmeldung** bis 4.2.24

Mein Leben in Geschichten

Biografische Schreibwerkstatt

Sa 2.3.2024, 9 Uhr bis So 3.3.2024, 16.30 Uhr

Manchmal ist es ein Wort, ein Satz, ein Geruch oder ein Bild, das uns eine Geschichte aus unserem Leben in Erinnerung ruft. Schreibend begeben wir uns auf eine persönliche Reise. Das Gelebte und Erlebte in der Rückschau besser verstehen. Leichtes und Schweres, Grosses und Kleines wohlwollend annehmen und aufnehmen in unsere Lebensgeschichte. Methoden des kreativen Schreibens helfen, beim Zurückschauen in den Schreibfluss zu kommen.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Brigitte Brechbühl **Veranstalter** tecum, KEB **Kosten** CHF 440.– (EZ, VP); CHF 420.– (DZ, VP); CHF 330.– (ohne Übernachtung) **Anmeldung** bis 18.2.24

ReVision

Innehalten, hinschauen und gestärkt weitergehen

Jahresseminar zur Persönlichkeitsentwicklung

Einstiegstag: Sa 2.3.2024, 9–17 Uhr

4 Wochenenden: Sa/So 27.–28.4. / 29.–30.6. / 28.–29.9. / 9.–10.11.2024

Gerade wenn man merkt, dass die Puzzleteile des Lebens neu sortiert werden müssen, lohnt es sich innezuhalten und genau hinzuschauen, zu revidieren. In vier Wochenendmodulen stärken die Teilnehmenden ihre Persönlichkeit, um mutig in die Zukunft zu starten. ReVision stärkt Menschen, die nach (neuen) Lebensstrategien Ausschau halten und hilft ihnen, ihr Potenzial zu entwickeln. Angesprochen sind Menschen, die ganz unterschiedliche Lebensphasen und Übergänge erleben oder sich in herausfordernden Lebenssituationen befinden.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Sabine Schoch, Thomas Bachofner **Kosten** Einstiegstag: CHF 155.–; 4 Wochenenden: CHF 1840.– (EZ, VP) / CHF 1760.– (DZ, VP); CHF 1400.– (ohne Übernachtung) **Anmeldung** Einstiegstag: bis 18.2.2024; 4 Wochenendmodule bis 7.4.2024



Umgang mit Trauer und Abschied

Wer einen Fluss überquert, muss eine Seite verlassen...

Sonntag, 24.3.2024, 9–17 Uhr

Jeder Mensch macht im Laufe seines Lebens Verlust Erfahrungen. Dies löst Trauer aus. Wie kann sie gut gelebt werden, so dass das Leben wieder strömt und die «Flussüberquerung» gelingt? In diesem Kurs geht es um den eigenen Umgang mit Trauer und Verlust, Biografie-Arbeit und Bilder von Abschied, Tod und Jenseits, um die Kunst des Abschiednehmens, um das «Feiern» der Vergänglichkeit sowie um hilfreiche Rituale für den Abschied.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Wolfgang Weigand **Veranstalter** tecum, KEB **Kosten** CHF 155.– (inkl. Mittagessen) **Anmeldung** bis 10.3.24

Handauflegen – eine alte christliche Tradition

Einführungsseminar mit Klaus Eichin

Fr 19.4.2024, 19.30 Uhr bis Sa 20.4.2024, 17 Uhr

Im Urchristentum und in den ersten Jahrhunderten unserer Kirche war das Handauflegen ein selbstverständlicher Teil der heilsamen seelsorgerlichen Zuwendung an Kranke. Handauflegen ist eine Gabe des Heilens, die in jedem Menschen angelegt ist. Es geht darum, sich dieser Gabe bewusst zu werden, sich der Heilkraft Gottes zu öffnen und sich in seinem eigenen «Ich» zurückzunehmen, damit diese Kraft ungehindert fließen kann. Das Einführungsseminar ins christliche Handauflegen zeigt die biblischen und praktischen Zusammenhänge auf und eröffnet einen Übungsweg.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Klaus Eichin **Kosten** CHF 280.– (EZ, VP); CHF 260.– (DZ, VP); CHF 185.– (ohne Übernachtung) **Anmeldung** bis 7.4.24

Vortrag mit Übungen

Freitag, 19.4.2024, 19.30–21.30 Uhr

Das Einführungsseminar beginnt am Freitagabend mit einem Vortrag, der auch unabhängig vom Tagesseminar besucht werden kann.

Kosten CHF 30.– **Anmeldung** bis 16.4.2024

Reise ins Älterwerden – Chance und Herausforderung

Seminar zur Auseinandersetzung mit der 3. Lebensphase

Fr 26.4.2024, 19–21 Uhr und Sa 27.4.2024, 9–12 Uhr

Wie jede andere Lebensphase hat auch das Älterwerden seine genial-schönen, aber auch seine schwierigen Seiten.

Die Initiative ProAging hilft uns, das Älterwerden nicht als Schreckgespenst, sondern als Chance zu verstehen und einen guten Umgang mit den Herausforderungen einzubauen.

Ort Kirchgemeindehaus, Berg TG **Leitung** Markus Müller **Veranstalter** evang. Kirchgemeinde Berg, tecum **Kosten** CHF 40.– (inklusive Seminarunterlagen und Kaffeepausen) **Anmeldung** bis 19.4.2024 an Evangelische Kirchgemeinde Berg, Sekretariat, 079 869 26 41, katharina.hediger@evang-berg.ch



Sehnsucht nach Verbundenheit

Ja, ich will...!

Impulstag für Paare, die sich trauen

10.2.2024, 9–17 Uhr, Bischofszell / 15.6.2024, 9–17 Uhr, Diessenhofen

Für Paare, die ihre Beziehung weiter festigen und heiraten wollen. Themen: Partnerschaftliche Kommunikation, Konflikte, Gestalteter Alltag, Wissenschaftliche Impulse zur Stärkung der Partnerschaft, die kirchliche Trauung planen. In einer einladenden und freundlichen Atmosphäre wechseln sich Sequenzen in der ganzen Gruppe mit Paararbeit zu Zweit ab.

Leitung Jean-Pierre Sitzler, Benjamin Spang **Veranstalter** KEB, tecum, **Kosten** CHF 120.-/Paar **Anmeldung** bis 2 Wochen vor Kurs www.keb.kath-tg.ch

Am Valentinstag die Liebe feiern

Ein festlicher Abend zu Zweit

Mittwoch, 14.2.2024, 18.30–22 Uhr

Der Himmel hängt voller Geigen – die Phase der Verliebtheit lässt uns etwas von der Leichtigkeit und Kraft der Liebe erfahren. Doch auch wenn in Romanen immer wieder das Gegenteil behauptet wird: Die Liebe ist kein Selbstläufer, sie muss gehegt und gepflegt werden. Damit die Liebe wärmen und leuchten kann, braucht sie immer wieder Nachschub. Der Valentinstag ist eine schöne Gelegenheit dazu: 4-Gang-Kerzendinner, Impulse für ein gutes Miteinander, Empfangen eines Segens.

Ort Kartause **Leitung** Eva Woodtli-Wiggenhauser, Thomas Bachofner **Veranstalter** tecum, KEB **Kosten** CHF 280.-/Paar (inkl. 4-Gang-Menu, Apéro, Getränke) **Übernachtung** auf Anfrage möglich **Anmeldung** bis 4.2.2024

Eine Sprache der Achtsamkeit

Impulstag Gewaltfreie Kommunikation

Samstag, 17.2.2024, 9–17 Uhr

In der Kommunikation stossen wir immer wieder an Grenzen. Obwohl man es doch nur gut meint, gibt es schon wieder ein Missverständnis oder man steckt ungewollt mitten in einem Streit. Fokus dieses Kurses ist die innere Haltung in der Gewaltfreien Kommunikation. Gedanken und Gefühle, die uns daran hindern, mitfühlend und verbindend zu kommunizieren, sollen transformiert werden. Ein Schritt zur besseren Verständigung. Eine Hilfe in Konflikten. Ein Beitrag zum Frieden.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Piroška Gavallér-Rothe **Kosten** CHF 155.- (inkl. Mittagessen) **Anmeldung** bis 4.2.2024

Was Paare stark macht

paarlife®-Workshop in der Kartause

Sa 9.3.2024, 9.15 Uhr bis So 10.3.2024, 13.30 Uhr

Eine glückliche Partnerschaft lebt vor allem vom Engagement beider Partner/-innen und der Bereitschaft, sich auf die Beziehung einzulassen.

In einer diskreten Atmosphäre erhalten Sie als Paar wertvolle Impulse, wie Sie Ihre Partnerschaft pflegen und Ihre Liebe stärken können.

Ort Kartause **Leitung** Jean-Pierre Sitzler **Veranstalter** KEB, tecum, paarlife® **Kosten / Paar** CHF 640.- (DZ, VP) **Anmeldung** bis 18.2. www.keb.kath-tg.ch

Achtsam und klar kommunizieren

Einführung in Gewaltfreie Kommunikation (Wochenende)

Sa 13.4.2024, 9 Uhr bis So 14.4.2024, 17 Uhr

Die Art, wie wir sprechen, ist häufig weniger verbindend als wir denken. Kein Wunder, dass wir deshalb öfters Widerstand erleben oder mit unseren Worten nicht so ankommen, wie wir es möchten. An diesem Wochenende lernen die Teilnehmenden, wie ihre Kommunikation sowohl klar und eindeutig als auch wertschätzend und verbindend werden kann. Dabei geht es um einen tiefgreifenden Prozess, durch den eine bewusste und wertschätzende Begegnung mit sich selbst und anderen Menschen möglich wird.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Piroška Gavallér-Rothe **Kosten** CHF 460.- (EZ, VP); CHF 440.- (DZ, VP); CHF 350.- (ohne Übernachtung) **Anmeldung** bis 31.3.2024

Neue Wege der Verbundenheit entdecken

Einkehrtag für Paare

Samstag, 20.4.2024, 9–16.30 Uhr

Partnerschaft braucht Aufmerksamkeit und Pflege wie eine Pflanze. Denn in der Partnerschaft sind wir aufgefordert miteinander zu wachsen. Der Einkehrtag lädt Paare ein, ihren gemeinsamen Weg zu würdigen. Dabei schauen Sie auf das bisher Gelungene, erhalten Ideen für die Paar-Kommunikation und einen achtsamen Umgang im Alltag. Ihre Beziehung wird durch diese Erlebnisse zu zweit für den weiteren Weg gestärkt und belebt.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Jael Mühlemann **Veranstalter** tecum, KEB **Kosten** CHF 260.-/Paar (inkl. Essen) **Anmeldung** bis 7.4.2024


Paare im Boot

Im Sonnenuntergang auf dem Bodensee

Freitag, 7.6.2024, 18–22 Uhr (Ausweichtermin 14.6.2024)

Einen der längsten Tage mit einem Paar-Abend der besonderen Art auf dem See feiern! Dieser Feierabendkurs bietet Gelegenheit, in Verbindung mit einer Ausfahrt im Zweier-Kajak das gemeinsame Unterwegssein zu reflektieren, praktische Impulse zu erhalten, an einer lauschigen Bucht zu picknicken und auf dem Rückweg in den Sonnenuntergang zu paddeln.

Ort Kreuzlingen **Leitung** Vreni und Ernst Oettli, Jean-Pierre Sitzler, Benjamin Spang **Veranstalter** KEB, tecum **Kosten pro Paar** CHF 160.- (inkl. Mietmaterial und Picknick) **Anmeldung** nach Eingang, www.keb.kath-tg.ch



«Denn in ihm
leben, weben
und sind wir.»

Mit Herzen, Mund und Händen

«God welcomes all»

Iona Sing-along

Fr 23.2. / Fr 22.3. / Fr 26.4. / Fr 24.5.2024, Beginn um 19.30 Uhr

Wir singen spontan Lieder aus der Iona-Community, sowohl einfache «short songs», die keine grosse Vorbereitung brauchen, als auch Lieder von John Bell und anderen, die wir nach Möglichkeit mehrstimmig zum Klingen bringen, begleitet durch das Piano. Ein kleiner liturgischer Rahmen stimmt uns ein auf Gottes Gegenwart. Die Sing-alongs dauern etwa eine Stunde, anschliessend gemütliches Beisammensein.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Thomas Schramm, Thomas Bachofner **Kosten** keine **Anmeldung** thomas.bachofner@kartause.ch. Auch spontane Teilnahme

Wir tanzen dem Frühling entgegen

Tanztag in der Kartause

Samstag, 9.3.2024, 9–16.15Uhr

Das frische Grün und das Aufblühen der Natur bringt uns in Bewegung und ins Tanzen. Ostern ist nicht mehr weit. Meditative und beschwingte Tänze verleihen unserer Freude und Hoffnung Ausdruck. Die Kursleiterin leitet unterschiedliche Kreistänze mit einfachen Choreografien an. Die Tänze sind leicht erlernbar. So wird das Mittanzen für alle möglich sein.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Bettina Strasser **Kosten** CHF 100.– (inkl. Mittagessen) **Anmeldung** bis 25.2.2024

Freundschaftsgeschichten

Erzählcafé im Erlebniskaffee Wortschatz

Samstag, 16.3.2024, 14–16 Uhr

Manche Freundschaften halten nur eine gewisse Zeit, andere ein Leben lang. Was kannst du erzählen? Oder tut es dir gut, nur etwas über Freundschaft zu hören? Zwei heitere Stunden mit Geschichten, Kaffee und Kuchen.

Ort Erlebniskaffee Wortschatz, Tägerwilten **Leitung** Benjamin Spang **Veranstalter** KEB, tecum **Kosten** Verzehr **Anmeldung** bis 11.3. www.keb.kath-tg.ch

Singt dem Herrn ein neues Lied

Psalmen singen: Singnachmittag und Vesperfeier

Sonntag, 7.4.2024, 15–19 Uhr

Psalmen - die ältesten biblischen Texte sind Teil des Grundstocks unserer Tradition. Die Betenden breiten darin die ganze Gefühlspalette menschlicher Empfindungen vor Gott aus. Lob- und Danklieder werden gesungen, aber auch Klage, Wut und Unverständnis haben Platz. In jeder Epoche wurden die Psalmen in den verschiedensten Weisen gesungen. Von einstimmig bis vierstimmig – vom klassischen Genferpsalm bis zum

modernen Psalmgebet. Singen Sie mit, wenn wir in die Welt der Psalmengesänge eintauchen. Zum Abschluss des Seminars gestalten wir die öffentliche Vesperfeier in der Klosterkirche mit.

Ort Kartause **Leitung** Dieter Wagner **Kosten** CHF 40.- **Anmeldung** bis 23.3.

Wasser des Lebens

Eine Einführung in die Spiritualität des Whiskys

Freitag, 19.4.2024, 19.15–21.45 Uhr

Begleitet von der Verkostung von Single Malt Whiskys lädt «Whisky-Vikar» Wolfgang F. Rothe an diesem Abend zu einer «Whisky-Wallfahrt» nach Schottland ein. Dabei handelt es sich um eine Art geistig-geistliche Reise zu den Ursprüngen des schottischen Whiskys, auf der man ganz nebenbei auch Zugang zu den sinnfreudigen und lebensbejahenden Quellen des christlichen Glaubens erhält.

Ort Weinfeld, Zentrum Franziskus **Leitung** Wolfgang F. Rothe, Jean-Pierre Sitzler **Veranstalter** KEB, tecum **Kosten** CHF 45.- **Anmeldung** bis 10.4. via www.keb.kath-tg.ch

Aus starken Wurzeln wachsen starke Bäume

Kreative Schreibwerkstatt

Sa 4.5.2024, 9.30 Uhr bis So 5.5.2024, 16.30 Uhr

Erlebtes und Erfahrenes sind in uns verwurzelt. Daraus können starke Bäume wachsen. Wer sich im Sprachhaus auskennt und wohlfühlt, kreierte nicht nur besondere Texte, sondern entdeckt die ureigenen Quellen der Kreativität, des Erlebten und Erfahrenen. So gelingen Geschichten ganz leicht. Mit feinfühligem Unterstützung durch die erfahrene Kursleiterin.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Ruth Rechsteiner **Kosten** CHF 435.- (EZ, VP); CHF 325.- (ohne Übernachtung) **Anmeldung** bis 21.4.24

Möge die Sonne dein Gesicht erhellen

Workshop zu den irischen Segenssprüchen

Samstag, 25.5.2024, 9–17 Uhr

Irische Segenssprüche sind berührend, lebensnah und oft humorvoll. Sie erfreuen sich grosser Beliebtheit. Im Workshop machen wir uns vertraut mit deren Herkunft, Eigenheiten und Aufbau. Vielfältige Alltagsereignisse und die menschliche Begrenztheit werden aufgenommen und mit der Spiritualität verwoben. Damit der Segen greifbar und erlebbar wird, verfassen wir unsere eigenen persönlichen Segensworte, die so zu unseren alltäglichen Wegbegleitern werden. Ein freudvolles Geben und Nehmen mit Inputs, praktischem Tun, stillen Momenten und Zeiten im Plenum. Eine kurze Feier mit den entstandenen Segen rundet den Tag ab.

Ort Kartause **Leitung** Regina Pauli **Kosten** CHF 155.- **Anmeldung** bis 12.5.24

Man(n) soll das Eisen schmieden, solange es heiss ist Männer in der Schmiede

Samstag, 25.5.2024, 15–21.30 Uhr

Nimm den Hammer in die Hand und gib dem Klang des Amboss den eigenen Rhythmus. Spüre die Hitze des Feuers und bring das Eisen in Form. Wir stehen in der Schmiede und stellen einen Eisenspiess her, den wir dann beim anschliessenden Grillieren gut gebrauchen können. miteinander kommen wir ins Gespräch. Wie bzw. durch wen lasse ich mich formen? Was ist, wenn ich selbst zwischen Hammer und Amboss gerate? Wie nutze ich die Gunst der Stunde, wenn das Eisen noch heiss ist?

Ort kreativschmiede-soller, Zihlschlacht **Leitung** René Soller **Veranstalter** tecum, KEB **Kosten** CHF 80.- **Anmeldung** bis 15.5.2024

Klostergärten und Klostermedizin

Über die Wirkung von Heilkräutern und deren Anwendung

Samstag, 15.06.2024, 9–16.30 Uhr

Die medizinische Versorgung Europas lag zwischen dem 8. und 13. Jahrhundert fast ausschliesslich in den Händen der Klöster. Nonnen und Mönche bauten Heilpflanzen an und verfassten Schriften über die Wirkung der verschiedenen Kräuter. Das Wissen der Klostermedizin wurde stetig weiterentwickelt und erfreut sich bis heute grosser Beliebtheit. Wir befassen uns mit dem Heilkräutergarten der Kartause Ittingen und dem Bauplan der Gärten der Benediktiner.

Im theoretischen Teil des Kurses lernen Sie verschiedene Klostergärten kennen. Im praktischen Teil befassen wir uns mit Pflanzen, die im Heilkräutergarten der Kartause Ittingen wachsen und werden selber etwas herstellen.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Edith Bächle **Kosten** CHF 120.- (inkl. Mittagessen) **Anmeldung** bis 2.6.2024

«Alleluia»-singend den Sommer begrüssen

Ein Tag im Kloster mit gregorianischen Gesängen

Samstag, 22.6.2024, 9–17 Uhr

Mittsommer ist eine besonders lichtvolle und reiche Zeit im Jahreskreis. Sich Zeit nehmen, sie zu feiern mit dem Singen von frühchristlichen Chorälen mag uns erfrischen, stärken und neue Freude wecken. Wir verbinden uns mit der Tradition der Kartäuser. Fast 400 Jahre füllten sie singend und betend die Klosterkirche. Ohne Noten lernen wir schlichte und doch kunstvolle Melodien von ‚Kyrie‘ und ‚Alleluia‘ im Stil der Gregorianik kennen. Mittagslob und (frühes) Abendgebet gestalten den Tag mit.

Ort Kartause **Leitung** Maria Walpen **Kosten** CHF 135.- (inkl. Mittagessen) **Anmeldung** bis 9.6.2024

Den Glauben denken und denkend glauben



Theater am Karfreitag
Freitag, 29.3.2024, 20 Uhr

Der Mann hat keinen guten Ruf. Er gilt als Verräter schlechthin. Für dreissig Silberlinge verriet er Jesus. Nun bricht Judas sein Schweigen. Keine Selbstverklärung, aber auch kein Bedauern – lediglich die Erkenntnis, dass Schuld und Unschuld nahe beieinander liegen. Eindrücklich leiht Klischat Judas seine Stimme und lässt eine nicht sonderlich beliebte Figur der Leidensgeschichte Jesu zu Wort kommen.

Spiel Christian Klischat **Regie** Markus Fennert **Ort** Kartause Ittingen
Kosten Eintritt frei, Kollekte
Türöffnung 19.30 Uhr

UnSichtbarer Thurgau – Versteckte Armut sichtbar machen **Szenische Rundgänge zum Thema Armut im Kanton Thurgau** **Do, 25.4. Weinfelden / Di 30.4. u 7.5. Frauenfeld, jeweils 17.30–19 Uhr**

Armut hat viele Facetten. Das Leben auf dem Land ist weniger anonym als in einer Grossstadt. Umso schwieriger ist es, sich mit der schambefahenen Armut auseinanderzusetzen. Für einen neuen, unvoreingenommenen Zugang veranstaltet Caritas Thurgau Rundgänge, die verschiedene Aspekte von Armut aufzeigen. Im Anschluss kann man sich bei einem kleinen Apéro austauschen und das Erfahrene besprechen.

Veranstalter Caritas TG, KEB, tecum **Kosten** freiwillige Kollekte
Anmeldung Susanne Braun, sbraun@caritas.ch / 071 626 11 84

Beten? Echt jetzt?!

3 Abende mit praktischen Übungen und geselligem Austausch
Dienstag, 14.5. / 21.5. / 28.5. 2024, 19–21 Uhr

Im Gebet erschliesst sich der Mensch einen Weg in die unbegreifliche Wirklichkeit Gottes hinein. Das bedeutet aber nicht, dass er aus der Welt oder vor sich selbst flieht, im Gegenteil, gerade hier findet er die Weite, die ihn erst wirklich zu sich selbst und zur Welt bringt. An drei Abenden werden wir mit Gedanken von Karl Rahner in die Thematik eingeführt, erfahren selbst einige Gebetsformen aus dem Schatz des Christentums und tauschen uns in geselliger Runde bei einem einfachen Z'Nacht aus.

Ort Raum der Begegnung Münsterlingen **Leitung** Benjamin Spang **Veranstalter** KEB, tecum **Kosten** Verpflegung **Anmeldung** bis 9.5. www.keb.kath-tg.ch

1524 Stürmische Zeiten

500 Jahre Ittinger Sturm

Im 2024 jährt sich zum 500. Mal der Ittinger Sturm. Ausgangspunkt waren Bilderstürme in Stammheim, die zur Inhaftierung des reformatorisch gesinnten Pfarrers von Burg bei Stein am Rhein durch den in Frauenfeld sitzenden Landvogt führten. Dies bewirkte die Mobilisierung von mehreren tausend Bauern. Sie verfolgten den Gefangenen auf dem Weg nach Frauenfeld, blieben aber an der Thur stecken. In ihrer Frustration plünderten und verwüsteten sie die nahe Kartause Ittingen, die am 19. Juli 1524 in Flammen aufging. Die Sache bedeutete für die junge Eidgenossenschaft eine echte Zerreihsprobe. Drei der Anführer wurden zum Tode verurteilt.

Die damaligen Ereignisse sind zwar kein Grund für Jubiläumsfeiern im Sinne von «Jubelfeiern». Aber es lohnt sich, sich damit auseinanderzusetzen und sich zu fragen, wie es heute um die soziale Gerechtigkeit bestellt ist und welche religiösen Fragen die Menschen heute umtreiben.



Der Stationenweg

Auf den Spuren des Ittinger Sturms von Stein am Rhein nach Frauenfeld

Der Stationenweg führt von Stein am Rhein über Stammheim, Nussbauern, Uesslingen, Kartause Ittingen und den Thurübergang nach Frauenfeld. An den verschiedenen Orten erinnern Tafeln an das Geschehen, vermitteln Hintergrundinformationen und setzen Impulse für die Kirche von heute. Die ganze Wegstrecke beträgt ca. 23 Km. Sie kann auch etappenweise begangen werden, zu Fuss, per Velo oder mit dem ÖV.

Eröffnung des Stationenweges

Mittwoch, 1.5.2024

10 Uhr Kirche Stammheim

Gedenk Anlass zur Dorfdisputation in Stammheim am 1. Mai 1524

12.15 Uhr, paritätische Kirche Uesslingen

Andacht in der Kirche, kleine Festwirtschaft

15 Uhr, Kartause Ittingen

Präsentation der Stationentafeln, Grussworte, Konzert, Ausstellung

Brennende Fragen – damals und heute

Ökumenische Debatten im Rahmen von «Stürmische Zeiten»

Zur Zeit der Reformation wurde über den Glauben heftig debattiert. In der Kirche und in der Gesellschaft lag einiges im Argen. 500 Jahre später schauen wir die brennenden Fragen an, die uns heute in der Gesellschaft und in der Kirche beschäftigen. Ein provokatives, thesenartiges Eingangsreferat eröffnet die Debatte. Anschliessend werden auf einem Podium die aufgeworfenen Themen diskutiert. Natürlich sind auch alle Anwesenden eingeladen, sich am Gespräch zu beteiligen.

Aufbrechen statt abbrechen –

Auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen Kirche

Montag, 27.5.2024, 19.30–21 Uhr

Kartause Ittingen

Vor 500 Jahren gab es einen beträchtlichen Reformstau in der damaligen Kirche. Es kam zum konfessionellen Bruch, weil die reformatorischen Anliegen nicht aufgenommen wurden. Wiederholt sich die Geschichte heute? Erweisen sich die Kirchen als reformresistent? Wo gibt es Ansätze und Aufbrüche, welche die Richtung weisen für eine zukunftsfähige Kirche?

Ort Kartause Ittingen **Referent** Pater Martin Werlen OSB **Podium** noch offen
Veranstalter tecum, KEB **Kosten** keine **Anmeldung** nicht nötig

Hört endlich auf, von der Sünde zu reden!

Dienstag, 4.6.2024, 19.30–21 Uhr

Moralische Vorgaben von kirchlichen Amtsträgern sind heute nicht mehr gefragt. Die Kirche hat als Moralinstanz weitgehend ausgedient. Soll man in der Verkündigung auf die Begriffe Sünde und Schuld verzichten, um niemandem auf die Füsse zu treten? Oder sind diese Begriffe unverzichtbar, um dem Leben und der gesellschaftlichen Realität gerecht zu werden? Müssen wir sie wieder neu verstehen lernen und mit Inhalt füllen?

Ort Evang. Kirchgemeindehaus Romanshorn **Referent** Thorsten Dietz

Podium noch offen **Kosten** keine **Anmeldung** nicht nötig

Stürmische Zeiten im Thurgau

kreuz&quer - Gespräche über Gott und die Welt

Der Ittinger Sturm fegte 1524 über den Thurgau und die Eidgenossenschaft hinweg. Wie ist dieses Ereignis einzuordnen in die Geschichte der Reformation und in die Entwicklung von Freiheit, Demokratie und sozialer Gerechtigkeit? Wie wurde es «bewältigt», so dass sich kein Flächenbrand entwickelte? Wie steht es mit der Streitkultur in der heutigen Zeit in Politik, Gesellschaft und im privaten Bereich? Und wie gehen Menschen damit um, die in ihrem persönlichen Leben einen Sturm erlebt haben?

Ab Januar 2024 erscheint immer zum Monatsanfang eine neue Folge von «kreuz&quer – Gespräche über Gott und die Welt». Darin werden verschiedene Facetten des Ittinger Sturmes aufgenommen und Menschen kommen zu Wort, welche das Gedenkjahr mitgestalten oder sonst von stürmischen Zeiten betroffen worden sind.

Die «kreuz&quer»-Beiträge finden Sie unter www.tecum.ch

Informationen über 1524 Stürmische Zeiten

Aktuelle Informationen zu allen Ausstellungen, Aktionen und Veranstaltungen, die im Rahmen des Gedenkjahres 1524 Stürmische Zeiten stattfinden, sind auf www.stuermische-zeiten.ch aufgeschaltet.

Auf www.tecum.ch finden Sie nähere Informationen zum Stationenweg, zur Reihe «Brennende Fragen – damals und heute» und zu «kreuz&quer». Zum Stationenweg ist auch ein Übersichtsflyer erhältlich.

Module Evangelischer Theologiekurs Thurgau

In einer Mischung aus Information, Diskussion und persönlicher Auseinandersetzung beschäftigt sich der Evangelische Theologiekurs mit zentralen Themen und Grundlagen des Christentums. Dabei werden bewusst verschiedene Facetten eines Themas und unterschiedliche Positionen beleuchtet. Themenbereiche: Bibel, Theologie, Ethik, Christentum, Religionswissenschaft. Die Module des dreijährigen Kurses können auch einzeln belegt werden. Interessierte werden vorab zu einem Orientierungsgespräch eingeladen.

Gesamtpreis für das Kursjahr CHF 1200.-

Anmeldeschluss für das ganze Kursjahr 15.12.2023

Einblicke in Schriften des Neuen Testaments gewinnen

7 Mittwochabende 10.1. / 17.1./24.1. / 14.2. / 28.2. / 13.3. / 20.3.2024

2 Samstag 2.3 / 23.3.2024 und 1 Wochenende 17./18.2.2024

Dieses Modul dient der Auseinandersetzung mit wichtigen Schriften des Neuen Testaments. Es informiert über deren Entstehung, Zeitgeschichte und theologische Eigenart.

Ort Weinfelden und Kartause Ittingen **Leitung** Corinna Junger, Caren Algner **Einzelpreis** CHF 510.- (EZ, VP) Ermässigung bei Paaren 20 % für 1 Person **Anmeldung** bis 15.12.2023

Bedeutende Stationen der Kirchengeschichte kennen lernen

8 Mittwochabende 17.4./24.4./22.5./29.5./5.6./12.6. /26.6./3.7.2024

2 Samstag 27.4./22.6.2024

Von der Antike zur Neuzeit: Die Themenschwerpunkte dieses Kurses führen in verschiedene Epochen und Geisteswelten der Kirchengeschichte, sowohl im Zentrum als auch am Rand der kirchlichen Hauptströmungen. Dabei werden auch unterschiedliche Zugänge zur Geschichte bedacht.

Ort Weinfelden **Leitung** Michael Baumann, Sandra Leuenberger, Caren Algner **Einzelpreis** CHF 300.- Ermässigung bei Paaren 20 % für 1 Person **Anmeldung** bis 1.4.2024

Weitere Infos und Anmeldung: www.evang-tg.ch/theologiekurs

Kirche, wohin?

Impulse für die Gemeindepraxis

tecum unterstützt und inspiriert die Kirchgemeinden vor Ort mit seinen Kursangeboten in den Bereichen Behördenbildung, Mitarbeiterförderung und Gemeindeentwicklung.

...durch das Band des Friedens

Vorbereitung zum Weltgebetstag 2024

Donnerstag, 11.1.2024, 13.30–17.30 Uhr

«Wir rufen euch auf, mit uns zusammen zu beten für eine gerechte und friedliche Lösung, die dem menschlichen Leid ein Ende setzt. Wir rufen euch auf, euch mit uns zu solidarisieren für Sicherheit und Frieden für alle Menschen in der Welt.» Diesem Aufruf des palästinensischen WGT-Komitees wollen wir folgen. An diesem Nachmittag informieren wir uns über Land und Leute, tauchen ein in den biblischen Text und feiern gemeinsam ein erstes Mal die Liturgie.

Ort Kath. Pfarreizentrum, Weinfelden **Leitung** Ökumenisches Team **Kosten** CHF 20.–/Pers. **Anmeldung** bis 8.1.2024

Einblicke in die digitale Welt

Online-Werkzeuge kennen lernen und ausprobieren

Donnerstag, 18.1.2024, 16–18 Uhr

Online-Sitzungen können mit Hilfe von Online-Werkzeugen abwechslungsreich gestaltet und die Teilnehmenden aktiv mit einbezogen werden. Die Anwendungsmöglichkeiten reichen von Sitzungen über Gruppenstunden bis hin zu Online-Gottesdiensten. An diesem Online-Treffen werden Videokonferenzmöglichkeiten wie Breakout-Sessions, digitale Arbeitsplattformen und andere Anwendungen vorgestellt und getestet.

Art Online per Zoom **Leitung** Jean-Pierre Sitzler **Veranstalter** KEB, tecum **Kosten** keine **Anmeldung** bis 14.1.2024

Gemeinde gestalten

Modularer Lehrgang 2023/24

Der Lehrgang unterstützt die Teilnehmenden, ihre Leitungsverantwortung in der Kirche wahrzunehmen und leitet dazu an, die Arbeit der Kirchenbehörde zielorientiert zu gestalten. Module auch einzeln besuchbar.

Modul 6: Kirche der Freiwilligen / Gemeindekultur

Fr 19.1.2024, 17 Uhr bis Sa 20.1.2024, 17 Uhr, Bischofszell

Modul 7: Kommunikation nach innen und aussen

Samstag, 9.3.2024, 9–17 Uhr, Gossau SG

Modul 8: Führen und fördern

Fr 14.6.2024, 17 Uhr bis Sa 15.6.2024, 17 Uhr, Kartause Ittingen

Leitung Leitungsteam Gemeinde gestalten **Veranstalter** Evang.-Ref. Landeskirche SG, tecum **Infos/Anmeldung** www.ref-sg.ch/veranstaltungen

Auf den Punkt gebracht – Als Kirche von dem sprechen, was wir lieben

5. Ittinger Tagung für Gemeinden des Aufbruchs

Fr 16.2.2024, 16 Uhr bis Sa 17.2.2024, 16.30 Uhr

Die Landeskirchen erreichen ungefähr zwei der zehn sozialen Milieus. Zunehmend wird es schwierig, ausserhalb der kirchlichen «Bubble» überhaupt noch verstanden zu werden. Höchste Zeit, umzudenken! Welche Formen neuer Nähe könnte es geben für Menschen, die durch die bisherige Gestalt von Kirche kaum angesprochen werden? Wie werden wir als Kirche sprachfähig und anschlussfähig? Letztlich geht es um unsere Grundhaltung als Kirche, die in die Welt gesandt ist. Was für Hoffnungs- und Glaubensgeschichten können wir erzählen? Fulbert Steffensky sagt: «Mission heisst, zeigen, was man liebt und woran man glaubt.» Wir wollen diese Ansatzpunkte miteinander anschauen und weiterentwickeln.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Stephan Jütte, Team Gemeinden des Aufbruchs **Veranstalter** Evang.-Reg. Kirche SG, Evang. Landeskirche TG
Kosten CHF 240.- (EZ, VP) / CHF 210.- (DZ, VP) **Anmeldung** bis 1.2.2024



Sorgende Gemeinschaft sein – Demenz geht uns alle an!

5. Interdisziplinäre Fachtagung in Palliative und Dementia Care
Samstag, 24.2.2024, 8.45–17 Uhr, Kartause Ittingen

Fortbildungsangebot mit Vorträgen und Workshops für Fachpersonen und Freiwillige, welche sich für die Belange chronisch- und schwerkranker Menschen interessieren. Ein Beitrag zur Weiterentwicklung der Sorgeskultur in unserer Gesellschaft.

Infos/Programm/Anmeldung: www.ittinger-fachtagung.ch

Besuchen – Begleiten – Begegnen

Grundkurs für freiwillig Mitarbeitende im Besuchsdienst

Donnerstag, 29.2./7.3./14.3./28.3.2024, jeweils 13.45–17.15 Uhr

Jeder Mensch braucht Kontakte. Doch wenn die Kräfte abnehmen, jemand durch eine Krankheit oder Behinderung an seine Wohnung gebunden ist oder durch den Verlust des Partners plötzlich alleine ist, kann es schwer fallen, Kontakte zu pflegen oder neue Kontakte aufzunehmen. Freiwillige Mitarbeitende in Besuchsdiensten leisten in solchen Situationen einen wichtigen Dienst. Der Kurs vermittelt das nötige Basiswissen und lädt zur Reflexion der persönlichen Erfahrungen und des eigenen Verhaltens ein.

Ort Zentrum Franziskus, Weinfeldten **Leitung** Markus Naegeli **Veranstalter** tecum, KEB **Kosten** CHF 120.- **Anmeldung** bis 18.2.2024

Wie bespiele ich erfolgreich meinen Instagram-Kanal? Online-Workshop

Donnerstag, 29.2.2024, 19.30 – 21 Uhr

Du bist bereits auf Instagram unterwegs, hast erste Erfahrungen gesammelt und möchtest jetzt noch ein Quäntchen draufsetzen? Du fragst dich, wie du deine Reichweite und die Interaktionsrate steigern kannst? Gemeinsam machen wir uns Gedanken zu den grundlegenden konzeptionellen Überlegungen, damit dein Kanal ein klares Profil hat und attraktiv wird. Wir beschäftigen uns aber auch damit, wie die Strategie überzeugend umgesetzt wird. Was funktioniert und was nicht? Was sind die Do's and Don't's? Wir teilen unsere Erfahrungen und kommen miteinander einen Schritt weiter. Let's learn together!

Art Online per Zoom **Leitung** Rahel Arizmendi **Veranstalter** tecum, KEB
Kosten keine **Anmeldung** bis 20.2.2024

Freiwilligenarbeit professionell – Schritte zum eigenen Konzept

2. Thurgauer-Tagung «Kirche der Freiwilligen»

Samstag, 23.3.2024, 9–16.30 Uhr

Freiwillige Mitarbeitende sind der Schatz einer Kirchgemeinde. Diesem Schatz gilt es Sorge zu tragen. Zu einem gezielten und professionellen Umgang mit Freiwilligen gehört ein Konzept, das die Rahmenbedingungen der Freiwilligenarbeit festlegt. So haben die beteiligten Verantwortlichen und die Freiwilligen das gleiche Verständnis von Freiwilligenarbeit. Dies schafft klare Verhältnisse, was wiederum die Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit bildet. An der Tagung lernen die Teilnehmenden die Bausteine für ein sinnvolles Konzept kennen, das in der eigenen Kirchgemeinde partizipativ fertig gestellt werden kann.

Ort Kartause Ittingen **Leitung** Maya Hauri Thoma, Paul Wellauer, Daniel Frischknecht, Thomas Bachofner **Kosten** CHF 80.- (inkl. Mittagessen)
Anmeldung bis 9.3.2024

Menschen mit Demenz begleiten Grundkurs für Freiwillige

Samstag, 6.4. / 13.4. / 20.4. / 27.4.2024, 9–12.30 Uhr

Die Diagnose einer Demenz erschüttert in der Regel Betroffene und Angehörige. Ebenso fühlen sich freiwillige Mitarbeitende in Besuchsdiensten herausgefordert, wenn Menschen, die sie begleiten, an Demenz erkranken. In vier auf die praktische Arbeit ausgerichteten Modulen werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie durch ihre Begleitung die Lebensqualität der direkt und indirekt Betroffenen erhalten und gefördert werden kann – bis zuletzt.

Ort Sulgen **Leitung** Claudia Brüllhardt, Susanne Imhof, Myriam Tong **Veranstalter** Alzheimer TG, Evang. und Kath. Landeskirchen TG, Kanton Thurgau, SRK TG **Kosten** werden vom Kanton TG übernommen **Anmeldung** bis 25.3.24

Videoclips mit dem Smartphone – Leichter als gedacht Workshop

Samstag, 4.5.2024, 9–16 Uhr

Bilder sprechen direkter an als das geschriebene Wort. Auch in der kirchlichen Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen werden Videos zunehmend wichtig und können vielfältig eingesetzt werden. Im Workshop produzieren die Teilnehmenden mit dem eigenen Handy selber ein Kurzvideo und werden dabei von einem Videoproduzenten unterstützt.

Ort Weinfelden, Zentrum Franziskus **Leitung** Jonas Greuter **Veranstalter** tecum, KEB **Kosten** CHF 120.– (inkl. Essen) **Anmeldung** bis 21.4.2024

Gemeinsame Gemeindeleitung – Duett oder Duell? Impulsabend für Behördenmitglieder

Montag, 10.6.2024, 19.30–21.30 Uhr

«Ordinierte und nicht ordinierte Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft leiten die Kirchengemeinde in gemeinsamer Verantwortung.» So lautet der Paragraph 14 unserer Kirchenordnung. Gemäss Paulus soll eine Gemeinde wie ein Leib funktionieren. Viele Glieder mit ganz verschiedenen Aufgaben entfalten ihre Möglichkeiten im harmonischen Zusammenspiel. Doch in der Realität entpuppt sich das als anspruchsvoll, denn Ehrenamt und ordinerter Dienst unterscheiden sich wesentlich. Freiwilligkeit und Entlohnung, persönliches Engagement und Professionalität, unterschiedliche Wissensstände und Glaubensweisen, sowie Arbeitgeber- und Arbeitnehmerfunktionen reiben sich aneinander. Wie geht eine Kivo konstruktiv mit diesen Spannungsfeldern um? Wie kann die Zusammenarbeit fruchtbar und gewinnbringend sein?

Ort Evang. Kirchengemeindehaus, Weinfelden **Leitung** Ernst Ritzli, Paul Wellauer, Jeannette Tobler, Stefanie Stuckert, Thomas Bachofner **Kosten** keine **Anmeldung** bis 1.6.2024

Agenda Januar bis Juli 2024

Regelmässige Angebote

Morgengebet im Mönchsgestühl	7
Mit der «Laudes» den Tag beginnen <i>Jeden Mittwoch und Freitag, 7–7.20 Uhr, Klosterkirche</i>	
Atempause am Mittag	7
Innehalten in der Klosterkirche <i>Jeden Mittwoch (Mai bis September), 12–12.15 Uhr, Klosterkirche</i>	
Kraft aus der Stille	9
Öffentliche Meditation <i>Jeden 2. Mittwoch im Monat, 17.30 und 18.30 Uhr, Raum der Stille</i>	
Vesperfeier	5
Gottesdienst am Sonntagabend <i>Jeden 1.(2.) Sonntag im Monat, 18–19 Uhr, Klosterkirche</i>	

Januar 2024

So 7.1. 18 Uhr	Gottes Barmherzigkeit und Jonas Zorn Vesperfeier zum Jahresanfang	5
Do 11.1. 13.30–17.30 Uhr	«...durch das Band des Friedens» Vorbereitung Weltgebetstag / Weinfelden	31
Sa 13.1. 14 Uhr – So 14.1. 16 Uhr	Aus der Mitte leben Retraite zum Jahresbeginn	11
Mi 10.1. 19.15–21.45 Uhr	Einblicke in Schriften des Neuen Testaments gewinnen Theologiekursmodul (+weitere Daten) / Weinfelden	29
Do 18.1. 16–18 Uhr	Einblicke in die digitale Welt Online-Werkzeuge und Social Media-Tools kennen lernen und ausprobieren / Online	31
Fr 19.1. 17 Uhr – Sa 20.1. 17 Uhr	Gemeinde gestalten 2023/24: Modul 6 Kirche der Freiwillige, Gemeindegkultur / Bischofszell	31

Februar 2024

So 4.2. 18 Uhr	Mit Gott kämpfen Vesperfeier in der Klosterkirche	5
Sa 10.2. 9–17 Uhr	Ja, ich will! Impulstag für Paare, die sich trauen / Bischofszell	18
Mo–Sa 12.–17.2.	Auszeit im Kloster Begleitete Entspannung für Körper, Seele und Geist	14
Mi 14.2. 7.30 Uhr	Aschermittwoch Morgengebet in der Klosterkirche zum Beginn der Fastezeit	7

Mi 14.2. **Am Valentinstag die Liebe feiern** **18**
18.30–22 Uhr Ein festlicher Abend zu Zweit

Fr 16.2. 16 Uhr – **Auf den Punkt gebracht – Als Kirche von dem sprechen,** **32**
Sa 17.2. 16.30Uhr **was wir lieben** Ittinger Tagung für Gemeinden des Aufbruchs

Sa 17.2. **Eine Sprache der Achtsamkeit** **18**
9–17 Uhr Impulstag Gewaltfreie Kommunikation

Sa 17.2. **Weniger ist mehr** **14**
9–17 Uhr Seminar zum ENTrümpeln - ENTlasten - ENTschleunigen...

Fr 23.2. **«God welcomes all»** **21**
19.30–20.30 Uhr Iona Sing-along

Sa 24.2. **Sorgende Gemeinschaft sein - Demenz geht uns alle an** **32**
8.45–17 Uhr 5. Interdisziplinäre Fachtagung für Palliative und Dementia Care

Do 29.2 **Besuchen - Begleiten - Begegnen** **33**
13.45–17.15 Uhr Grundkurs Besuchsdienst (+7.3./14.3./28.3.24) / Weinfeldern

Do 29.2 **Wie bespiele ich erfolgreich meinen Instagram-Kanal?** **33**
19.30–21 Uhr Workshop / Online per Zoom

März 2024

Sa 2.3. **Meditieren – Wie geht das?** **11**
9–17 Uhr Einführung in die Christliche Meditation (+23.3./20.4.24.)

Sa–So **Mein Leben in Geschichten** **14**
2.–3.3. Biografische Schreibwerkstatt

Sa 2.3. **ReVision – Innehalten, hinschauen und gestärkt** **15**
9–17 Uhr **weitergehen (Einstiegstag)** Seminar zur Persönlichkeitsentwicklung (+Sa/So 27.–28.4./29.–30.6./28.–29.9./9.–10.11.)

So 3.3. **Ist es erlaubt, am Sabbat Gutes zu tun?** **5**
18 Uhr Vesperfeier zum Tag der Kranken

Mo–Sa **Auszeit im Kloster** **14**
4.–9.3. Begleitete Entspannung für Körper, Seele und Geist

Sa 9.3. **Wir tanzen dem Frühling entgegen** **21**
9–16.15 Uhr Tanztage in der Kartause

Sa 9.3. **Gemeinde gestalten 2023/24: Modul 7** **31**
9–17 Uhr Kommunikation nach innen und aussen / Gossau SG

Sa 9.3. 9.15 Uhr – **Was Paare stark macht** **18**
So 10.3. 13.30Uhr paarlife®-Workshop

So 16.3. **Freundschaftsgeschichten** **21**
14–16 Uhr Erzählcafé im Erlebniskaffee Wortschatz / Tägerwilen

Fr 22.3. **«God welcomes all»** **21**
19.30–20.30 Uhr Iona Sing-along

Sa 23.3. **Freiwilligenarbeit professionell - Schritte zum** **33**
9–16.30 Uhr **eigenen Konzept** 2. Thurgauer-Tagung «Kirche der Freiwilligen»

So 24.3. **Umgang mit Trauer und Abschied** **15**
9–17 Uhr Wer einen Fluss überquert, muss eine Seite verlassen...

Do–Mo **Vom Dunkel ins Licht** **11**
28.3.–1.4. Ostertage im Kloster

Do 28.3. **«Meine Seele ist zu Tode betrübt»** **6**
20 Uhr Abendmahlfeier am Gründonnerstag in der Klosterkirche

Fr 29.3. **JUDAS** **25**
20 Uhr Theater am Karfreitag mit Christian Klischat

So 31.3. **Hell brennt ein Licht** **6**
20 Uhr Österliche Taizé-Feier in der Klosterkirche

April 2024

Sa 6.4. **Menschen mit Demenz begleiten** **34**
9–12.30 Uhr Grundkurs für Freiwillige(+13./20./27.4.) / Sulgen

So 7.4. **Singt dem Herrn ein neues Lied** **21**
15–19 Uhr Psalmen singen: Singnachmittag und Vesperfeier

So 7.4. **Das Netz ist zerrissen** **5**
18 Uhr Vesperfeier in der Klosterkirche

So–Sa **In der Stille sich selbst und Gott begegnen** **12**
7.–13.4. Schweigeretraite mit dem Herzensgebet / Campo Rasa TI

Mo–Sa **Auszeit im Kloster** **14**
8.–13.4. Begleitete Entspannung für Körper, Seele und Geist

Sa–So **Achtsam und klar kommunizieren** **19**
13.–14.4. Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation

So 14.4. **Die Goldene Stunde - Spirituelle Entdeckungen** **10**
15–16 Uhr **im Kloster:** Ich baue mir mein Kloster - Impulse für den Alltag

ab Mi 17.4. **Bedeutende Stationen der Kirchengeschichte** **29**
19.15–21.45 Uhr **kennen lernen** Theologiekursmodul / Weinfeldern

Fr 19.4. **Wasser des Lebens** **22**
19.15–21.45 Uhr Einführung in die Spiritualität des Whiskys / Weinfeldern

Fr 19.4. **Handauflegen – eine alte christliche Tradition** **16**
19.30–21.30 Uhr Vortrag von Klaus Eichin

Fr 19.4. 19.30– **Handauflegen – eine alte christliche Tradition** **16**
Sa 20.4. 17.00 Einführungseminar mit Klaus Eichin

Sa 20.4. **Neue Wege der Verbundenheit entdecken** **19**
9–16.30 Uhr Einkehrtag für Paare

Do 25.4. 17.30–18.30 Uhr	UnSichtbarer Thurgau - versteckte Armut sichtbar machen 25 Szenischer Rundgang, 25.4. Weinfelden, 30.4./4.5. Frauenfeld
Fr 26.4. 19 Uhr – Sa 27.4. 12 Uhr	Reise ins Älterwerden - Chance und Herausforderung 16 Auseinandersetzung mit der dritten Lebensphase / Berg
Fr 26.4. 19.30–20.30 Uhr	«God welcomes all» 21 Iona Sing-along
Sa–So 27.–28.4.	ReVision – Innehalten, hinschauen und gestärkt weitergehen 15 Seminar zur Persönlichkeitsentwicklung (Einstiegstag am 2.3. / + 29.–30.6. / 28.–29.9. / 9.–10.11.2024)

Mai 2024

Mi 1.5.	1524 Stürmische Zeiten: Auf den Spuren des Ittinger Sturms – Eröffnung des Stationenwegs 27
Sa 4.5. 9–16 Uhr	Video-Clips mit dem Smartphone – Leichter als gedacht 34 Workshop / Weinfelden
Sa–So 4.–5.5.	Aus starken Wurzeln wachsen starke Bäume 22 Kreative Schreibwerkstatt
So 5.5. 18 Uhr	Jesus drohte dem Sturm: «Schweig! Sei still!» 5 Vesperfeier mit Segnung
Mo–Sa 6.–11.(17.)5.	(Lange) Auszeit im Kloster 14 Begleitete Entspannung für Körper, Seele und Geist
So 12.5. 14 Uhr	Der Duft des Thymians 9 Angeleiteter Gang durchs Labyrinth
Di 14.5. 19–21 Uhr	Beten - echt jetzt?! 25 3 Abende mit praktischen Übungen und geselligem Austausch (+ 21.5./ 28.5.24) / Münsterlingen
So 19.5. 10 Uhr	Wie wenn ein heftiger Sturm daherkommt 6 Pfingstgottesdienst mit Musiker/innen der Pfingstkonzerte
Sa 25.5. 9–17 Uhr	Möge die Sonne dein Gesicht erhellen 22 Workshop zu den irischen Segenssprüchen
Sa 25.5. 15–21.30 Uhr	Man(n) soll das Eisen schmieden, solange es heiss ist 23 Männer in der Schmiede / Zihlschlacht
Mo 27.5. 19.30–21.30 Uhr	Brennende Fragen: Aufbrechen statt abbrechen 27 Debatten im Rahmen von 1524 Stürmische Zeiten

Juni 2024

Sa 1.6. 9–17 Uhr	stille7 12 Christliche Meditation - Mein persönlicher Weg
So 2.6. 18 Uhr	Wer ist der Grösste? 5 Vesperfeier in der Klosterkirche

Di 4.6. 19.30–21.30 Uhr	Brennende Fragen: Hört endlich auf, von der Sünde zu reden! 28 Debatten im Rahmen von 1524 Stürmische Zeiten / Romanshorn
Fr 7.6. 18–22 Uhr	Paare im Boot 19 Im Sonnenuntergang auf dem Bodensee / Kreuzlingen
So 9.6. 20 Uhr	In der Stille den Abend verklingen lassen 9 Angeleiteter Gang durchs Labyrinth
Mo 10.6. 19.30–21.30 Uhr	Gemeinsame Gemeindeleitung – Duett oder Duell? 34 Impulsabend für Behördenmitglieder / Weinfelden
Fr 14.6. 17 Uhr – Sa 15.6. 17 Uhr	Gemeinde gestalten 2023/24: Modul 8 31 Führen und Fördern
Sa 15.6. 9–16.30 Uhr	Klostergärten und Klostermedizin 23 Über die Wirkung von Heilkräutern und deren Anwendung
Sa 15.6. 9–17 Uhr	Ja, ich will! 18 Impulstag für Paare, die sich trauen / Diessenhofen
Sa 15.6. 20 Uhr	Taizéfeier im Kreuzgarten der Kartause 6 Regionale Taizéfeier-Reihe Seebach-Thur
Mo–Sa 17.–22.6.	Auszeit im Kloster 14 Begleitete Entspannung für Körper, Seele und Geist
Fr 21.6. 19.30 Uhr	Der Rufer in der Wüste – Johannisfeier 6 Musikalisch-besinnlicher Stationenweg, Johannisfeier
Sa 22.6. 9–17 Uhr	«Alleluia»–singend den Sommer begrüßen 23 Tag im Kloster mit gregorianischen Gesängen
So 23.6. 9.15 Uhr	Wer Wind sät, wird Sturm ernten 6 Gottesdienst zum Stiftungsanlass

Juli 2024

Mi 3.7. 7.30 Uhr	Morgengebet auf dem Weg und am Ufer der Thur 7 «Hilf mir, Gott, das Wasser steht mir bis zum Hals.»
So 7.7. 8 Uhr	Im Licht des Morgens unterwegs zur Mitte 9 Angeleiteter Gang durchs Thymianlabyrinth
So 7.7. 18 Uhr	«Lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen» 5 Vesperfeier nach einer Iona-Liturgie
So 7.7. 15–16 Uhr	Die Goldene Stunde - Spirituelle Entdeckungen 10 Spirituelle Entdeckungen im Kloster «Ich habe den Herrn gesehen» - Maria Magdalena und Jesus
Mo–Sa 8.–13.7.	Auszeit im Kloster 14 Begleitete Entspannung für Körper, Seele und Geist

Beteiligte Fachpersonen

Caren Algnier Dr. theol., Evang. Pfarrerin, Theologiekursleiterin
Rahel Arizmendi Kauffrau, Geschäftsführerin Dignity Fashion (humanitäres Modelabel), begeisterte Instagramm-Userin
Christina Aus der Au Prof. Dr. theol, Kirchenratspräsidentin der Evang. Landeskirche TG, Ethikerin, Vorstandsmitglied des Deutschen Evang. Kirchentags
Edith Bächle Drogistin HF, Erwachsenenbildnerin
Thomas Bachofner Evang. Pfarrer, Meditationsleiter, Leiter tecum
Michael Baumann Evang. Pfarrer
Susanne Braun Mitarbeiterin CARITAS Thurgau, Bereich Diakonie
Brigitte Brechbühl Leiterin für Kreative Schreibwerkstätten, Poesie- und Bibliothérapeutin EAG/FPI, www.wortweise.ch
Claudia Brüllhardt Dipl. Gerontologin SAG, Dipl. Pflegefachfrau, HF Psychiatrie, Vorstandsmitglied Alzheimer Thurgau
Wilfried Bühler Evang. Pfarrer, Präsident Verein tecum, ehem. Präsident des Evang. Kirchenrates
Thorsten Dietz Dr. theol., Fokus Theologie, Dozent an der Universität Marburg
Klaus Eichin Pens. Kaufmann, Ausbildung in christl. Handauflegen, praktiziert Handauflegen in Kirchgemeinden und eigener Praxis. eichin-handauflegen.de
Maja Franziska Friedrich Pfarrerin, Spitalseelsorgerin, Traumatherapeutin
Daniel Frischknecht Beauftragter für Mitarbeiterförderung und Gemeindeentwicklung; Coach
Piroska Gavallér-Rothe Dozentin/Trainerin für Konflikt- und Kommunikationskompetenz, Gewaltfreie Kommunikation und Mediation. www.gavaller-rothe.com
Jonas Greuter Videoproduzent, www.greenlightvision.ch
Maya Hauri Thoma Leitung Fachstelle Diakonie der Evang.-ref. Kirche SG, Organisationsberaterin von Kirchgemeinden, Supervisorin/Coach
Susanne Imhof Evang. Pfarrerin, Klinische Psychologin lic.phil., Dipl. Pflegefachfrau. Lehrgang Christliche Spiritualität, Spiritual Care, Coaching & Mediation
Corinna Junger-Goehrke Evang. Pfarrerin
Stefan Jütte Leiter Theologie&Ethik bei der EKS, Gründer der digitalen Plattform RefLab und begeisterter Podcaster im Format „Ausgeglaubt“
Christian Klischat Schauspieler am Staatstheater Wiesbaden, www.christian-klischat.de
Cathrin Legler Evang. Pfarrerin, Fachmitarbeiterin tecum, Meditationsleiterin
Sandra Leuenberger Dr. theol., Pfarrerin, Dozentin für Kirchengeschichte am Theologischen Seminar der Uni ZH
Ina Lindauer Strukturelle Körper- und Traumatherapeutin, beruehrungspunkt.ch
Jael Mühlemann Paarberaterin und Sozialarbeiterin
Markus Müller Dr., Autor, Heimpfarrer im Zentrum Rämismühle, Leiter Initiative ProAging
Markus Naegeli Evang. Pfarrer, ehem. Spitalseelsorger, CPT-Supervisor

Markus und Vreni Oettli Coaching, Gruppenleitung, Naturliebhaber, www.impulsnatur.ch
Regina Pauli Erwachsenenbildnerin, Pflegebegleiterin, Theologin, Leiterin Selbsthilfezentrum Thurgau
Ruth Rechsteiner Journalistin und Erwachsenenbildnerin, schreibwerk.ch
Wolfgang F. Rothe Kath. Priester, Theologe und Kirchenrechtler. Experte für schottischen Whisky
Doris Schneider-Bühler Therapeutin, Gesundheits- & Life-Coach; Beratungen, Referate und Seminare zu Lebens- und Gesundheitsthemen.
Sabine Schoch Personenzentrierte Prozessbegleiterin und Beraterin GFK
Thomas Schramm Kirchenmusiker, Schwerpunkt Populärmusik
Jean-Pierre Sitzler Theologe, Leiter Kirchliche Erwachsenenbildung der kath. Landeskirche Thurgau KEB, paarlife Workshopleiter, Erwachsenenbildner
René Soller Kunstschmied, www.kreativschmiede-soller.ch
Benjamin Spang Theologe, Fachmitarbeiter KEB, Kirchliche Erwachsenenbildung der kath. Landeskirche Thurgau, Erwachsenenbildner
Daniel Steger Musiker (Querflöte), Schulmusiker und Komponist
Bettina Strasser Tanzleiterin
Stefanie Stucker Ehem. Kirchgemeindepräsidentin
Jeannette Tobler Präsidentin der Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
Myriam Tong Pflegeexpertin MScN, Vorstandsmitglied Alzheimer Thurgau
Beatrix von Crayen Prozessorientierte Psychologin, Physiotherapeutin, Atempädagogin, www.voncrayen.ch
Dieter Wagner Beauftragter Fachstelle Musik in der Kirche, Schwerpunkt klassische Kirchenmusik. Kantor, Musiker
Maria Walpen Sängerin und Kursleiterin mit Schwerpunkt Gregorianischer Choral
Wolfgang Weigand Theologe, Psychodramatiker, Autor, Seminarleiter in der persönlichen, beruflichen und spirituellen Standortbestimmung
Paul Wellauer Evang. Pfarrer, Mitglied des Kirchenrates der Evang. Landeskirche TG
Pater Martin Werlen OSB, Mönch der Benediktinerabtei Einsiedeln, Propst der Propstei St. Gerold in Vorarlberg, Buchautor
Eva Woodtli-Wiggenhauser Germanistin, Kommunikationstrainerin und Dozentin für das Sprach- und Kommunikationskonzept „Lingva Eterna“

Über das tecum

tecum, das Zentrum für Spiritualität, Bildung und Gemeindebau der Evangelischen Landeskirche Thurgau ist schon seit 1982 als Partnerbetrieb der Stiftung Kartause Ittingen im ehemaligen Kloster ansässig. Die Büroräumlichkeiten befinden sich im sogenannten «Fehrenhaus» der Kartause, südlich der Zufahrtsstrasse.

Unsere Hauptaufgaben

Geistliches Leben in der Kartause Ittingen Zur Kartause gehören Jahrhunderte des Gebets und der Stille. Bei der Gestaltung des geistlichen Lebens im ehemaligen Kloster knüpft tecum daran an. Alte und neue Formen verbinden sich zu einer zeitgemässen christlichen Spiritualität.

Kurs- und Seminarangebot Die Bildungsangebote von tecum richten sich an Menschen, welche sich schöpferisch und fundiert mit den Fragen des Lebens und ihres Glaubens auseinandersetzen möchten. Die Kursleiterinnen und Kursleiter aus verschiedenen Fachgebieten wollen dazu beitragen, dass sich Einsichten, Erfahrungen und Kompetenzen entfalten können. Im tecum verbindet sich Erwachsenenbildung mit spiritueller Orientierung und der Möglichkeit, sich im schönen Ambiente der Kartause zu erholen.

Impulse für die Gemeindepraxis tecum unterstützt Menschen, die in Kirchengemeinden eine bestimmte Aufgabe erfüllen und sich dazu die nötigen Fähigkeiten aneignen wollen. Zusätzlich vermittelt tecum Impulse zur Förderung des kirchlichen Gemeindelebens.

Gastgruppen Thurgauer Gruppen beider Konfessionen mit eigenem Programm buchen über das tecum-Sekretariat zu Vorzugsbedingungen. Das moderne Seminarzentrum der Kartause bildet einen idealen Rahmen für Retraiten von kirchlichen Gruppen, Behörden und Kirchenchören.

Das tecum stellt sich vor

Das Team (von links nach rechts)

Jasmin Hanselmann, Fachmitarbeit (60%)
Fabienne Dudler, Sekretariat, Buchhaltung (80%)
Pfrn. Cathrin Legler, Fachmitarbeit (30%)
Pfr. Thomas Bachofner, Leitung (90%)



Die Kartause Ittingen

Das ehemalige Kartäuserkloster gehört heute einer Stiftung, die ein Seminarhotel betreibt. Innerhalb der Klostermauern befinden sich das Ittinger Museum und das Kunstmuseum Thurgau, ein Gutsbetrieb sowie das Restaurant Mühle.

tecum ist zusammen mit den beiden Museen ein Partnerbetrieb der Stiftung Kartause Ittingen. In der Kartause verbinden sich auf einzigartige Weise klösterliche Werte wie Kultur, Spiritualität, Bildung, Fürsorge, Gastfreundschaft und Selbstversorgung. www.kartause.ch



Verein tecum

Der Verein tecum wurde 1957 gegründet mit dem Ziel, im Kanton Thurgau eine landeskirchliche Bildungsstätte und einen Begegnungsort zu schaffen, wie sie in andern Kantonen bereits existierten. Nach vielen Jahren unermüdlichen Einsatzes von Vereinsmitgliedern wurde Ende der 70er-Jahre mit der Kartause Ittingen der richtige Standort gefunden. Seit der Realisierung im Jahr 1982 unterstützt der Verein tecum die kirchliche Bildungsarbeit ideell und finanziell und durch freiwillige Mitarbeit.

Gemäss den überarbeiteten Statuten kann der Verein tecum nebst der finanziellen Unterstützung des durch die Landeskirche genehmigten tecum-Programms auch eigene Kurse und Veranstaltungen durchführen. Seit vielen Jahren liegt zudem die Verantwortung für den tecum-Kiosk und den Kalender «Der Andere Advent» beim Verein tecum.

Möchten Sie Mitglied werden?

Wenn Sie Mitglied werden, unterstützen Sie die Arbeit des Zentrums für Spiritualität, Bildung und Gemeindebau in der Kartause Ittingen ebenfalls und Sie werden jährlich zur Kulturreise und zur Jahresversammlung eingeladen.

Der Präsident des Vereins tecum, Wilfried Bühler, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte (wilfried.buehrer@bluewin.ch).

Informationen finden Sie auch unter www.vereintecum.ch.

tecum Kiosk

«Wir wollen einer kommerzialisierten Gesellschaft etwas Spirituelles entgegensetzen: Angebote, die helfen, die Zeiten des Kirchenjahres und die christlichen Feste wieder zu entdecken und sinnvoll zu gestalten. Wir meinen, der Wechsel von Alltag und Sonntag tut der Seele gut und gibt dem Leben Rhythmus, Orientierung und Sinn. Wir möchten Menschen bei der Suche nach Gott und auf dem Weg ihres Glaubens unterstützen mit meditativen und informativen Texten, mit Aktionen und Symbolen zum Anfassen.»

So umschreibt der Verein «Andere Zeiten» seine Ziele. Er wurde 1997 in Hamburg gegründet. Diese Initiative hat der Verein tecum gerne aufgenommen und seinerseits den tecum-Kiosk gegründet. Der tecum-Kiosk vertreibt in der Schweiz die Angebote dieses gemeinnützigen und ökumenischen Vereins. Dazu gehört vor Weihnachten auch der beliebte Adventskalender «Der Andere Advent» für Erwachsene.

Vielleicht sind Sie schon dem Bronze-Engel, dem Magazin «Andere Zeiten», den Fastenbriefen oder einem andern Artikel begegnet — dies alles und noch mehr gibt es im tecum-Kiosk. Bestellen Sie den Prospekt mit allen Angeboten per Telefon 052 720 73 81 (vormittags) oder per E-Mail info@tecumkiosk.ch. Die Geschäftsführerin, Carola Menzi, berät Sie gerne und sendet Ihnen das Gewünschte zu.

Online-Shop
www.tecumkiosk.ch

Wir wünschen
Ihnen viel Freude im
tecum-Kiosk!



Wichtige Informationen

Homepage

Auf www.tecum.ch finden Sie weitere Informationen über uns und unser Angebot. In der Agenda sind alle unsere Kurse und Veranstaltungen aufgeführt und beschrieben. Sie können sich direkt online für ein Angebot anmelden.

Newsletter

Ungefähr alle 6 Wochen erscheint der tecum-Newsletter mit den kommenden Angeboten. Anmeldung ebenfalls auf www.tecum.ch.

Programmheft

Unser tecum-Programmheft erscheint halbjährlich Mitte Juni und Ende Oktober und kann gratis abonniert werden.

Anmeldung

Sie können sich online auf www.tecum.ch unter dem entsprechenden Kurseintrag anmelden oder auch per Telefon 052 748 41 41 und E-Mail tecum@kartause.ch. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail und ein bis zwei Wochen vor Kursbeginn die Kursinformationen sowie die Rechnung per Post.

Abmeldung/Stornobedingungen

Kurzfristige Abmeldungen bringen uns organisatorischen und finanziellen Mehraufwand. Wir berechnen Ihnen bei Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor Beginn des Kurses die Hälfte des Pauschalpreises, später als 48 Stunden vor Beginn den ganzen Betrag. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Preise

Wir arbeiten mit subventionierten Pauschalpreisen, welche die Kurskosten sowie in den meisten Fällen bei Tageskursen das Mittagessen, resp. bei Wochenendkursen die Vollpension einschliessen. Abgemeldete einzelne Leistungen (z.B. Mahlzeiten) können in der Regel nicht ausbezahlt werden.

Ermässigung/Gästefonds

Wir möchten nicht, dass Menschen, die in einer schwierigen finanziellen Lage sind, auf die Teilnahme an unserem Programm verzichten müssen. tecum verfügt über einen Gästefonds, in welchen beispielsweise Spenden oder Kollekten fließen. Anfragen auf einen Beitrag aus dem Gästefonds mit kurzer Begründung behandeln wir rasch, diskret und unkompliziert.

Mit einer Spende in unseren Gästefonds helfen Sie mit, dass allen interessierten Personen eine Teilnahme an unseren Angeboten möglich ist. Vielen herzlichen Dank!

CH83 0900 0000 8935 6682 3

Evang. Landeskirche TG, tecum, 8500 Frauenfeld
Vermerk «Gästefonds»

Partner



Kunstmuseum Thurgau
Ittinger Museum
Kartause Ittingen

KUNST UND
GESCHICHTE
ERLEBEN



Impressum

Redaktion/Layout Jasmin Hanselmann

Gestaltung www.entress.ch

Druck Mattenbach AG, Winterthur

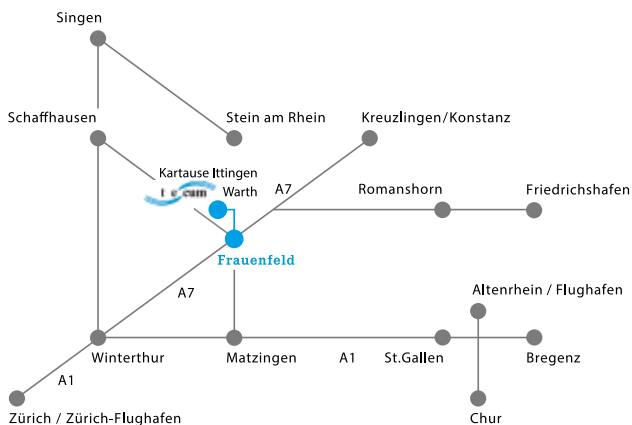
Titelbild Bernadette Oberholzer; Seiten 4, 8, 13, 20 Cathrin Legler; Seiten 6u, 11, 17, 30 iStock; Seite 24 Daniel Legler; Seite 25 www.christian-klischat.de; Seite 26 Thomann; Seite 32 Glasfenster Evelyn Körber, Hohenfelden; alle anderen zVg tecum und Stiftung Kartause Ittingen



Evangelische Landeskirche
des Kantons Thurgau



Zentrum für Spiritualität, Bildung und Gemeindebau
der Evangelischen Landeskirche Thurgau



tecum – Zentrum für Spiritualität, Bildung und Gemeindebau
der Evangelischen Landeskirche Thurgau
Kartause Ittingen, CH 8532 Warth
T +41 52 748 41 41, tecum@kartause.ch
www.tecum.ch

